Wem Batzen fehlen, dessen Angehörige schämen sich seiner und verheimlichen die Verwandtschaft und dessen Freunde werden zu Feinden.

लङ्कां गुणाैध्वननीं बननीमिव स्वामत्यस्तश्रुद्धस्ट्यामनुवर्तमानाः । तेबस्विनः सुखमसूनिष संत्यबस्ति सत्यव्रतव्यसनिनो न पुनः प्रतिब्वाम् ॥ १६५५ ॥

Glanzvolle, die dem Ehrgefühl, vieler Tugenden Mutter, wie einer leiblichen Mutter, deren Herz durchweg lauter ist, willig folgen, lassen, indem sie sich des Wahrheitsgelübdes befleissigen, gern sogar ihr Leben fahren, nimmer aber ihr Versprechen.

लङ्जा तिर्धा परि चेतिम स्यार्मंशयं पर्वतराजपुत्र्याः । तं केशपाशं प्रममीहय कुर्युर्वालप्रियतं शियिलं चमर्यः ॥ ५६५६ ॥

Wäre in der Thiere Herzen Scham, so würden die Yak's (Bos grunniens) beim Anblick dieses schönen Zopfes der Tochter des Himâlaja (der Gemahlin Çiva's) ohne Zweifel ihren Schweif weniger lieb haben.

लङ्या स्नेत्ः स्वरमधुरता बुद्धया यावनश्चीः कातासङ्गः यजनसमता द्वःखकानिर्विलासः । धर्मः शास्त्रं सुरगुरुमतिः शाचमाचार्राचता पूर्णे सर्वे जठरपिठरे प्राणिना संभवति ॥ ५६५७ ॥

Ehrgefühl, Anhänglichkeit, süsse Stimme, Pläne, der Jugend Schönheit, Umgang mit der Geliebten, der Opfer ununterbrochener Gang, Freisein von Leiden, Ausgelassenheit, Gerechtigkeit, Wissenschaft, des Götterlehrers Verstand, Redlichkeit, Beobachtung der Sitte, dieses Alles erscheint bei den Menschen, wenn der Topf, den man Magen nennt, gefüllt ist.

लज्जो नयां निमज्ज क्राचिद्पि प्रतस्तिष्ठ तिष्ठ प्रतिष्ठ याक्ति हेग्णों क्तिमोहः पुनर्षि रसिके भारति स्वस्ति तुभ्यम्। सो ४कं पुणयत्तये ४य्य प्रचुर्पिर्भवातङ्कानिर्नष्ठशङ्कः सेवापङ्के पतामि द्रविणकणियां निष्कृपाणां नृपाणाम्॥ ५६५८॥

Stürze dich, mein Ehrgefühl, in den Fluss! Bleibe fern, fern! Mache dich auf den Weg! Begieb dich wieder in eine Schlucht des Schneegebirges! Willkommen rufe ich dir, geschmackvolle Rede! Da meine guten Werke zu Ende gegangen sind, so empfinde ich keine Furcht vor den Leiden der vielen Demüthigungen und will mich jetzt in den Pfuhl des Dienstes bei mitleidlosen Fürsten, die auf ein Lumpengeld bedacht sind, stürzen.

लब्धानामपि वित्तानां बोद्बव्या दावतिक्रमा । अपात्रे प्रतिपत्तिश्च पात्रे चाप्रतिपादनम् ॥ ५६५६ ॥

2655) Вильтв. 2, 100 Вонг. 99 Навв. 108 lith. Ausg. II. a. लड्डा, गु-णाधजननी. b. श्रनुवर्तमाना. d.सत्यत्रताव्य , प्रतिज्ञा.

2656) KUVALAJ. 98, b (79, a).

2657) PANKAT. V, 83.

2658) Вильта, bei Schierner und Weber S. 25. a. परत: तिष्ठ die Hdschr. b. द्राणीं Weber's Verbesserung für द्राणी. c. निर्नष्ट-शङ्कः unsere Aenderung für निर्मष्टसंकाः. d. निष्कृपाणा unsere Aenderung für निःकृ.

2659) МВн. 12,798. Ursprünglich gleich